

Interpellation Schrepfer-Sevelen/Baumgartner-Gams/Kendlbacher-Gams/Schlegel-Grabs/Oppliger-Frümsen (130 Mitunterzeichnende):
«Kantonsbeitrag für das Institut für Energiesysteme NTB»

Die Werdenberger Kantonsräte und Kantonsrätinnen lancierten die Idee, einen Förderverein für ein Institut für Energiesysteme an der NTB zu gründen. Hauptzweck des Fördervereins ist die Äufnung von Finanzmitteln zur Unterstützung von Forschung und Ausbildung im Bereich Energie am NTB. Ziel ist die Schaffung eines Instituts für Energiesysteme^{NTB}.

Darüber hinaus geht es darum, der Industrie die dringend benötigten Fachkräfte zuführen zu können und den Standort Buchs der Fachhochschule Ostschweiz nachhaltig zu unterstützen und zu fördern.

Diese Idee fand positive Resonanz und eine breite politische und wirtschaftliche Unterstützung. Bis heute kamen rund 150'000 Franken an Sponsorengeldern zusammen.

Folgende Gründe sprechen für ein Energieinstitut an der NTB:

- Die NTB verfügt über ausgezeichnete Voraussetzungen für ein solches Institut. Sie hat eine lange Tradition in den Bereichen Wärmepumpen/Kältetechnik, Photovoltaik und Leistungselektronik.
- Die NTB beherbergt das angesehene Wärmepumpentestzentrum (WPZ), dessen Leistungen von Kunden im In- und Ausland in Anspruch genommen werden.
- Die NTB bietet als einzige Fachhochschule der Schweiz einen Studiengang Systemtechnik an. Energieanlagen sind Systeme hoher Komplexität. Mit einem Institut für Energiesysteme^{NTB} ergeben sich interessante Synergieeffekte.
- Die Schulleitung der NTB bereitet die Gründung eines solchen Instituts derzeit vor. Parallel dazu wird auf Anregung des «Fördervereins Institut für Energiesysteme NTB» ein Ausbildungskonzept «Master of advanced studies für Energiesysteme» vorbereitet.

Die Grundfinanzierung eines solchen Vorhabens ist auch eine öffentliche Aufgabe. Sowohl die Gründung des Instituts für Energiesysteme^{NTB}, wie auch die Schaffung eines Ausbildungslehrganges für Ingenieure in diesem Fachbereich liegen im Interesse des Kantons, einer nachhaltigen Wirtschaftsförderung und einer zukunftsgerichteten Bildungspolitik.

In der Region Rheintal Werdenberg Sarganserland sind (noch) mehrere Produktionsbetriebe im Bereich der erneuerbaren Energie angesiedelt. Um eine Abwanderung dieser Arbeitsplätze zu vermeiden, ist eine nahe Forschungs- und Entwicklungsstätte unabdingbar.

Wir ersuchen deshalb die Regierung, im Sinne einer Anschubfinanzierung dem Institut während der ersten fünf Jahre nach der Gründung jährlich Fr. 150'000.– zur Verfügung zu stellen. Damit ist Gewähr geboten, dass Forschung und Ausbildung sich auch mit Grundlagenthemen befassen können, die nicht durch Dritte finanziert werden.

Wir bitten die Regierung um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie stellt sich die Regierung zu der Idee, an der NTB ein Institut für Energiesysteme^{NTB} zu schaffen?
2. Sieht die Regierung die Notwendigkeit, Ausbildungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten im Bereich Energie an der NTB zu schaffen und damit die dringend notwendigen Fachkräfte auszubilden?

3. Nach Art. 1 Abs. 2 des Standortförderungsgesetzes (sGS 573.0) können Leistungen ausgerichtet werden «zur Verbesserung der Rahmenbedingungen für eine positive wirtschaftliche Entwicklung des Kantons und seiner Regionen, zur Erhaltung und Schaffung von Arbeitsplätzen, zur Erleichterung und Förderung von Kooperation und Innovation sowie zur Ansiedlung neuer Unternehmen». Teilt die Regierung die Auffassung der Interpellanten, dass genau diese Situation hier gegeben ist?
4. Ist die Regierung bereit, dieses Projekt vom Jahr der Gründung an während des Zeitraumes von fünf Jahren im Sinn einer Anschubfinanzierung mit einem jährlichen Betrag von Fr. 150'000.– nachhaltig zu unterstützen und zu fördern?»

24. April 2007

Schrepfer-Sevelen
Baumgartner-Gams
Kendlbacher-Gams
Schlegel-Grabs
Oppliger-Frümsen

Ackermann-Fontnas, Altenburger-Buchs, Ammann-Rüthi, Antenen-St.Gallen, Baer-Oberuzwil, Baumgartner-Flawil, Beeler-Ebnat-Kappel, Bereuter-Rorschacherberg, Bischofberger-Altenrhein, Blöchli-Moritz-Abtwil, Blumer-Gossau, Boesch-St.Gallen, Bollhalder-St.Gallen, Boppart-Andwil, Bosshart-Altenrhein, Brander-Wattwil, Britschgi-Diepoldsau, Brunner-St.Gallen, Büchel-Oberriet, Büeler-Flawil, Bühler-Schmerikon, Bürgi-St.Gallen, Colombo-Rapperswil, Denoth-St.Gallen, Dietsche-Kriessern, Dobler-Oberuzwil, Dudli-Werdenberg, Eberhard-St.Gallen, Eberle-Flumserberg, Eggenberger-Eichberg, Egli-Rossrüti, Eilinger-Waldkirch, Engeler-St.Gallen, Erat-Rheineck, Eugster-Wil, Falk-St.Gallen, Fässler-St.Gallen, Frei-Diepoldsau, Frick-Sennwald, Friedl-St.Gallen, Gächter-Berneck, Gadiant-Walenstadt, Gähwiler-Buchs, Gartmann-Oberschan, Gemperle-Goldach, Gilli-Wil, Graf Frei-Diepoldsau, Grob-Necker, Gschwend-Altstätten, Gutmann-St.Gallen, Gysi-Wil, Habegger-Neu St.Johann, Hartmann-Flawil, Hasler-Widnau, Heim-Gossau, Hippmann-Rorschach, Hoare-St.Gallen, Hobi-Neu St.Johann, Huber-Rorschach, Hug-Muolen, Imper-Heiligkreuz, Jöhl-Amden, Kaufmann-St.Gallen, Keller-Jona, Keller-Uetliburg, Kempter-Au, Kendlbacher-Gams, Klee-Berneck, Kobelt-Marbach, Kofler-Schmerikon, Kühne-Flawil, Kündig-Rapperswil, Ledergerber-Kirchberg, Lehmann-Rorschacherberg, Lemmenmeier-St.Gallen, Lendi-Mels, Locher-St.Gallen, Lorenz-Kronbühl, Lusti-Niederuzwil, Mächler-Zuzwil, Mäder-Mörschwil, Mathis-Mels, Mettler-Wil, Möckli-Rorschach, Müller-St.Gallen, Müller-Waldkirch, Nietlisbach Jaeger-St.Gallen, Nufer-St.Gallen, Oppliger-Frümsen, Probst-Walenstadt, Rehli-Walenstadt, Reimann-Wil, Richle-St.Gallen, Ricklin-Benken, Riederer-Valens, Ritter-Hinterforst, Roth-Amden, Rüegg-Rüeterswil, Rüesch-Wittenbach, Rutz-Flawil, Scheitlin-St.Gallen, Schläpfer-Wattwil, Schlegel-Goldach, Schlegel-Grabs, Schmid-Gossau, Schnider-Wangs, Schöbi-Altstätten, Signer-Altstätten, Spinner-Berneck, Stadler-Ganterswil, Stadler-Bazenheid, Storchenegger-Jonschwil, Stump-Engelburg, Sturzenegger-Flums, Tinner-Azmoos, Trunz-Oberuzwil, Tsering-St.Gallen, Wachter-Bad Ragaz, Walser-Vilters, Walser-Sargans, Wang-St.Gallen, Weder-Widnau, Widmer-Wittenbach, Widmer-Mühlrüti, Widmer-Wil, Wild-Wald, Wittenwiler-Krummenau, Würth-Rorschacherberg, Zahner-Uznach, Zoller-Sargans